

## Stadt Heidelberg

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Straßenbahnplanungen südlich von  
Heidelberg:  
Präsentation Untersuchungen**

# Informationsvorlage

## 1. Ergänzung zur Drucksache 0170/2007/IV

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	04.05.2011	OE	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Die Information zu den Straßenbahnplanungen im Rhein-Neckar-Kreis südlich von Heidelberg wird zur Kenntnis genommen.*

## **A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

Keine Prüfung im Rahmen der Ergänzungsvorlage (siehe Vorlage 0170/2007/IV).

## **B. Begründung:**

### **1. Straßenbahnplanungen südlich von Heidelberg bis 2007**

Nachdem im Rhein-Neckar-Kreis und in den Gemeinden südlich von Heidelberg unterschiedliche Untersuchungen in der Vergangenheit durchgeführt wurden und schließlich die Untersuchung des Straßenbahnringsschlusses in 2006/2007 (Auftraggeber: Zweckverband Wiesloch-Walldorf) ein deutliches Nutzendefizit (7,3 Mio. €/Jahr) aufwies und damit als volkswirtschaftlich nicht sinnvoll eingestuft wurde, haben die Gemeinden Nußloch, Sandhausen, Wiesloch, Walldorf entschieden, dass vorerst keine weiteren Finanzmittel für Gutachten in deren Haushalte eingestellt werden. Bei einer veränderten Sachlage insbesondere bezüglich der Förderungsmöglichkeiten sollte jedoch eine erneute Befassung in der Zukunft erfolgen. Grundsätzlich wollte man die Flächenverfügbarkeit durch Freihaltetrassen sicher stellen.

### **2. Aktuelle Untersuchung RNV – Straßenbahnverlängerung Leimen-Nußloch-Wiesloch**

Nachdem die Aktivitäten seitens der Gemeinden eingestellt wurden, hat die Stadt Heidelberg in Kooperation mit der RNV GmbH und in Abstimmung mit den Gemeinden Leimen, Nußloch, Wiesloch, Walldorf und Sandhausen einen Vorstoß gemacht und die Untersuchung des Teilstes Leimen-Nußloch-Wiesloch-Gewerbegebiet Walldorf erneut untersucht.

Ziel des Mitte 2008 beauftragten Gutachtens war es, die Datengrundlage der älteren Machbarkeitsuntersuchung (1995) und der entsprechenden Nutzen-Kosten-Bewertung (2000) zu aktualisieren und aufgrund der neuen Parameter aus der Standardisierten Bewertung 2006 zu überprüfen.

Man hat die Untersuchung der Straßenbahnverlängerung von Leimen über Nußloch nach Wiesloch bis ins Gewerbegebiet Walldorf als vorrangig betrachtet, da in den Voruntersuchungen auf diesem Ast der volkswirtschaftliche Nutzen höher lag, als bei dem Westast der untersuchten Ringlinie. Darüber hinaus waren hier die zur Verfügung stehenden Datengrundlagen (1995 und 2000) deutlich älter.

Nach Vorberatung der Ergebnisse in 2010 und 2011 und Nachberechnung von Zusatzvarianten werden die Ergebnisse erstmalig bei einer Informationsveranstaltung den Gemeinderäten der Städte und Gemeinden Heidelberg, Leimen, Nußloch, Wiesloch, Walldorf und Sandhausen sowie der interessierten Öffentlichkeit am 18.04.2011 im Palatin in Wiesloch vorgestellt. Die RNV GmbH und PTV AG stellen die Ergebnisse der Untersuchungen dort vor, sodass anschließend darüber im Rahmen einer Podiumsdiskussion die Verwaltung, der Gutachter, das Verkehrsunternehmen und Politiker die Ergebnisse erörtern.

Im Rahmen der Zuziehung der PTV AG und der Einladung der RNV GmbH zum Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss am 04.05.2011 werden den Mitgliedern des Ausschusses die Ergebnisse der Diskussion vom 18.04.2011 im Rahmen der Präsentation des Gutachters vorgestellt.

gezeichnet  
Bernd Stadel